

# Bremische Bürgerschaft behinderter Menschen

Landtag  
19. Wahlperiode

Drucksache 19 / 09  
03. Dezember 2013



## **Beschluss der Fraktion der Werkstattbeschäftigten**

### **Entgelt Anrechnung bei Grundsicherung!**

#### **Die Bürgerschaft behinderter Menschen stellt fest:**

Die Anrechnung der Entgelte berechnet das Sozialamt einheitlich nach einer bestimmten Berechnung, so wird ein Achtel der Grundsicherung eingerechnet und von dem Entgelt nochmal 25% von dem Entgelt was mehr verdient wurde mit einbezogen! Dies geschieht auch in Verbindung mit der Sonderzahlung einmal im Sommer und einmal zu Weihnachten.

Die UN Behindertenkonvention besagt, dass von dem Arbeitsentgelt ein selbstbestimmtes Leben und eine Teilnahme am Gesellschaftlichen Leben Teilnehmen ermöglicht werden soll! So muss der erste Schritt sein die Anrechnung nach bisheriger Berechnung schrittweise zu Gunsten der Beschäftigten zu verbessern.

Die Werkstatt kann einen höheren Entgeltbetrag nicht auszahlen zum gegenwärtigen Zeitpunkt.

Wir Beschäftigte verlangen eine bessere Anrechnung der Entgelte und der Sonderzahlung zu unseren Gunsten!

#### **Die 19. Bürgerschaft behinderter Menschen fordert den Senat und die Abgeordneten der Bremischen Bürgerschaft auf:**

Der Senat und die Abgeordneten der Bremischen Bürgerschaft werden aufgefordert, diesen Beschlussvorschlag als Antrag in den Bundesrat ein zu bringen.

Für die Fraktion der Werkstattbeschäftigten: Uwe Lange

Schriftliche Stellungnahme wird bis zum 31.03.14 erbeten an:

AK Protest, c/o LAG Selbsthilfe, z.Hd. Frau Jahn,

Waller Heerstraße 55, 28217 Bremen